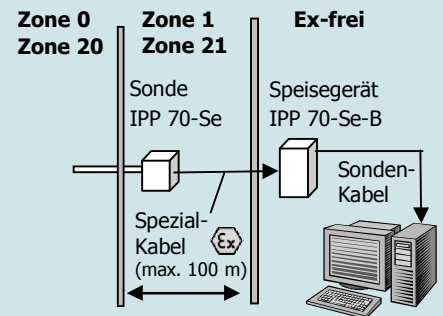


Inline-Partikelmesssonde IPP 70-S /IPP70 -Se

➤ Beschreibung

Die Inline-Partikelgrößensonde IPP 70-S /IPP 70-Se ermöglicht mit minimalem Installationsaufwand die orts aufgelöste Partikelmessung im Bereich von 50...6000 µm in Prozessräumen und in der Se-Ausführung auch als ATEX-zertifizierte Sonde in Zone „0“ bzw. „20“. Sie misst kontinuierlich die komplette Partikelgrößenverteilung direkt im Prozess. Mit einem Mess-PC werden verschiedene Verteilungen (z.B. Q0, Q3) sowie deren Merkmale (x10, x50, x90 usw.) berechnet, dargestellt und stehen über Schnittstellen einem übergeordneten Leitsystem zur Verfügung.



➤ Technische Daten

Partikelgröße:	50...6000 µm
Geschwindigkeit:	max. 50 m/s
Messrate:	bis 20.000 part/s
Produkte:	Pulver, Granulate, Sprays ...
Prozesstemperatur:	-20°C bis +100°C
Prozessdruck:	< 4 bar
Material, medienberührend:	Edelstahl (L316), Saphir, Epoxidharz
Abmessungen:	
- Sondengehäuse	120 x 90 x 60 mm (LHB)
- Sondenrohr	292 x 25 mm
Gehäuseschutzart:	IP65

Zertifizierung für IPP 70-Se:

EG-Baumusterprüfbescheinigung: IBExU02A TEX1009

Kennzeichnung der Sonde:

II 1/2 G Ex ib op is IIB T4

II 1/2 D Ex tD A20/A21 IP65 T80°C

Kennzeichnung des Speisegerätes:

II (2) G [Ex ib] IIB

II (2) D [Ex ibD]

(entsprechend EN60079-0, EN60079-11, EN60079-26, EN60079-28, EN61241-0, EN61241-1)

➤ Zubehör

Dispergierer D23:	für die Verdünnung und Dispergierung der Partikel bis 2000 µm bei hoher Beladung und hohem Feinanteil, interne Luftzuführung. Durchgangsöffnung: 3,8 mm
Dispergierer D11:	wie D23, jedoch für große Partikel ab 2000 µm, 3 externe Luftzuführungen DN4. Durchgangsöffnung: 8 mm
Spülzellen SZ11, SZ20-4:	zur Abstimmung auf Partikelgröße und -eigenschaften sowie Freihaltung der optischen Fenster
Verschleißschutz VS28:	Rohrhülse mit einer verstärkten Hartchromschicht mit einer Härte von 68-72 Rockwell

